Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 122 (2010)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

CARMEN FURGER	
Frauenbriefe aus dem Nachlass der Zuger Familie Zurlauben (16.–18. Jahrhundert)	8
ANTONIA JORDI	***
Ein untauglicher Landschreiber gefährdet die Legitimität	
alteidgenössicher Herrschaft. Einzelfallstudie zur Instabilität	
und Fragilität der Alten Eidgenossenschaft	30
CARLO STEINER	
Informelle Netzwerke in der Aussenpolitik der eidgenössischen Orte	ð.
Das labile Kräfteverhältnis in der Beziehung zwischen dem Zuger	
Solddienstunternehmer Beat II. Zurlauben und dem französischen	
Ambassador Jean de la Barde	45
RUTH WIEDERKEHR	
Spiegel eines monastischen Lebensideals im Spätmittelalter.	
Eine textbasierte Untersuchung des Sarner Cod.chart.208	
aus Hermetschwil	66
martin lüdi	
Der Aargauische Kantonsschulrat 1803–1852	86
Autorinnen und Autoren	101
Anzeigen und Besprechungen	102
Aus dem Leben der Gesellschaft	118
Berichte der kantonalen Institutionen, darin:	120
STEFAN HESS	-0
Ein Hallwyler setzt auf die Muttergottes im Himmel und auf	
den Bischof auf Erden. Zu einer 1631 datierten Stifterscheibe	
im Museum Aargau	149
THOMAS B. FREI	
Hohe Kirchenämter als Alternative zum adeligen Landleben.	
Die Beziehungen der Familie von Hallwyl zum Bistum Konstanz	157
Argoviensia	167